

TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 62

Donnerstag, 2. Februar 2023

Nummer 5

**Tannheimer
Fasnet 2023**

Samstag 04.02.2023

09.30 Uhr Narrenmesse
in der Pfarrkirche St. Martin in Tannheim

ab 12.00 Uhr Mega-Narrenparty
im Zelt beim Dorfgemeinschaftshaus

14.00 Uhr Traditioneller Narrensprung
mit ca. 32 Gruppen

Anschließend Party im Zelt
beim Dorfgemeinschaftshaus Tannheim
- Eintritt frei, Ausweiskontrolle -

ab 14.00 Uhr Bewirtung + Kaffee und Kuchen
im Dorfgemeinschaftshaus für Familien und Zeltmuffel
durch den Chor Tonitus und die Narrenzunft Tannheim

Aus allen Veranstaltungen Austrittskarten sowie Eintrittskarten nach dem Abendkonzert sind ausgeschlossen

Verein "Narrenzunft Tannheim" e.V.



03.02.2023
18.00Uhr

Rathausstürmung

- Guggenmusik
 - Maskentanz
 - Schlüsselübergabe
- auf dem Rathausplatz in Tannheim

Wir möchten alle Tannheimer und Tannheimerinnen zu diesem kleinen aber feinen Abend recht herzlich einladen!

Für Speisen und Getränke ist natürlich gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Narrenzunft Tannheim e.V.



Veranstalter: Narrenzunft Tannheim e.V.

Bitte an die Bevölkerung

Fasnetsveranstaltungen ziehen bekanntlich eine große Schar von Besuchern an. Doch ist dies auch mit einem höheren Lärmaufkommen, insbesondere im Bereich des Umzugsweges, des Veranstaltungsbereichs wie auch im Ort selbst verbunden. Das zu kontrollieren bzw. einzudämmen, ist für den Veranstalter, auch wenn er sich noch so bemüht, eine schier unlösbare Aufgabe.

„Wir als Veranstalter können daher Sie als betroffene Bürger nur um Verständnis bitten, sollten Sie sich in diesen Tagen und Nächten in irgendeiner Art und Weise in Ihrer Ruhe gestört fühlen. Hierfür möchten wir uns im Vorfeld schon entschuldigen. Auch sind wir stets bemüht, allen Wünschen nachzukommen und trotzdem dem Ruf Tannheims einer schwäbisch-alemannischen Fasnetshochburg jedes Jahr wieder aufs Neue gerecht zu werden.“

„Daaschora ond Mielebach - heidanei isch des a Sach!“

DIE VORSTANDSCHAFT

Stände und Ausschank anderer Veranstalter (Gaststätten, andere Vereine Privatpersonen) usw.:

Vereine, Privatpersonen oder andere Veranstalter, die einen eigenen Stand, ein Zelt oder eine Art von Veranstaltung an unserem Umzugstag haben, werden hiermit ausdrücklich gebeten bzw. haben dafür Sorge zu tragen im Umkreis von 50 Metern auf beiden Straßenseiten alles sauber zu machen und aufzuräumen, d. h. die Straße bzw. den Bürgersteig zu kehren, den Müll vollständig zu beseitigen, Glasscherben und leere Flaschen einzusammeln.

WIR BITTEN UM BEACHTUNG!!

**Wichtiger Hinweis - Verkauf allgemein sowie von alkoholischen Getränken**

Die NZ möchte darauf hinweisen dass der Verkauf außerhalb unserer Festräume (Dorfgemeinschaftshaus und zunftgene Stände entlang des Umzugsweges) nicht der Kontrolle der NZ unterliegen. Somit trägt jeder selbst die Verantwortung für das Einhalten des Jugendschutzgesetzes, sowie die Beseitigung von Müll. Bitte denken Sie daran, dass Jugendliche unter 18 J. keine Spirituosen zu sich nehmen dürfen. Bitte unterstützen Sie uns als Veranstalter, dass solche Veranstaltungen salonfähig bleiben. Vielen Dank!

Es ist untersagt, ohne die Genehmigung der Narrenzunft Daa-schora-Weibla, am Umzugssamstag Getränke und Speisen zu verkaufen. Bei Zuwiderhandlung behält sich die Narrenzunft vor, Standgebühren zu verlangen.

Liebe Eltern:

Wir beachten die strikte Einhaltung des Jugendschutzgesetzes. Unser Sicherheitsdienst wird hierfür eine Alterskontrolle durchführen. Bitte unterstützen Sie uns hierbei und klären Sie ihre Kinder/Jugendlichen bereits im Vorfeld auf.

Umzugsgruppen:

Es werden ca. 32 Gruppen in diesem Jahr erwartet.

Umzugsverlauf - ACHTUNG NEUER UMZUGSWEG:

Aufstellungsplatz: Parkplatz Dorfgemeinschaftshaus
Umzugsweg: Hindenburgstraße, Rathausplatz, Zeppelinstraße, Hauptstraße und Eggmannstraße

Der Ortskern ist ab 12.30 Uhr entlang des Umzugsweges nicht mehr befahrbar.

Ab spätestens 18.00 Uhr ist er wieder frei befahrbar.

Straßenkehrmaschine:

Am Samstag ab 16:30 Uhr wird die bestellte Straßenkehrmaschine (sofern es die Witterungsverhältnisse ermöglichen) die Straßen reinigen. Bitte nutzen Sie hierfür die Gelegenheit um den Schmutz vom Bordstein auf die Straße zu kehren.

Ansagestellen:

Entlang des Umzugsweges wird es eine Tribüne für unsere Ehrengäste bei der Metzgerei Kloos sowie zwei weitere Ansagestellen beim Rathausplatz und in der Eggmannstrasse geben!

Umzugsstände/Verpflegung:

Im Bereich des Aufstellungsplatzes und entlang des Umzugsweges werden wir wieder unsere Verkaufsstände aufstellen. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie dort mit heißen Würstchen, Krautschupfnudeln, Fasnetsküchle und Getränken verwöhnen dürfen.

Toiletten:

Eine Firma wird im Bereich des Aufstellungsplatzes/Umzugsweges Toiletten aufstellen.

DANKESCHÖN:

Ein närrisches Dankeschön bereits vorab für die tolle Unterstützung an die Freiwillige Feuerwehr Tannheim, Herrn Willi Arnold und dem gesamten Bauhof-Team, dem DGH-Hausmeister, der Familie Geissler, der Gärtnerei Veit aus Pless, der Brauerei Gold Ochsen, der Firma Gebrüder Weiß, der Firma Küchle GmbH, Fa. Edeka-Fackler Tannheim, der Busunternehmung Föhr in Erolzheim, Elektro-Wohnhaas Rot a. d. Rot, der Fa. Mendes-Augenoptik, der Raiffeisenbank Illertal, der Kreissparkasse Biberach, Getränke Wilhelm und der Landmetzgerei Kloos.

**FASNETSPARTY
AM FEUERWEHRHAUS
TANNHEIM**

**Bewirtung + Kaffee & Kuchen
ab 12 Uhr
im Feuerwehrhaus**

04.02.2023

NARRENSPRUNG TANNHEIM

**Beheiztes Barzelt
Eintritt ab 18 Jahren**

FEUERWEHR TANNHEIM



Chor Tonitus
Chorgemeinschaft Tannheim e.V.

!!Hellau und Heidaneil!!

Herzliche Einladung
ins

Dorfgemeinschaftshaus

Wann: Samstag, 4.2.2023
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Der Chor Tonitus

verwöhnt die Besucher mit Kaffee, Kuchen und
Krapfen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Chor Tonitus
Chorgemeinschaft Tannheim e.V.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Die Gemeinde Tannheim wurde vom Landratsamt Biberach - Kreisjugendamt - gebeten, für die Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 eine Person zu benennen. Das verantwortungsvolle Ehrenamt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und körperliche Eignung. Zum Amt eines Schöffen unfähig sind Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind oder gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwiebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann. Das Amt kann nur von deutschen Staatsangehörigen ausgeübt werden, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen und am 1. Januar 2024 mindestens 25 Jahre und höchstens 69 Jahre alt sein werden sowie erzieherisch befähigt und in der Jugenderziehung erfahren sind.

Interessierte Personen werden gebeten, sich bis spätestens Freitag, 14. April 2023, bei der Gemeindeverwaltung Tannheim, Frau Denzel, Tel. 08395/922-17, Mail: carmina.denzel@gemeinde-tannheim.de zu melden. Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen dabei gerne zur Verfügung. Außerdem finden Sie Informationen zum Schöffenamt im Internet unter: www.schoeffenwahl2023.de sowie ein Bewerbungsformular auf der Homepage der Gemeinde: www.gemeinde-tannheim.de.



„Humor ist der Knopf, der verhindert,
dass uns der Kragen platzt.
(Joachim Ringelnatz, 1883 – 1934)

Wir laden Sie herzlich ein zum

Faschings-Seniorenennachmittag

am Dienstag, den 07. Februar 2023, 14.00 Uhr
im Pfarrgemeindehaus St. Martin.

Wir möchten Ihnen einen vergnüglichen Nachmittag bereiten und haben uns wieder etwas einfallen lassen, mit dem wir Sie überraschen und erfreuen wollen. Ganz herzlich danken wir Hans Ernle, der uns wieder musikalisch unterhalten wird. Wie immer, wollen wir Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten und Ihnen dabei Gelegenheit zu gemütlicher Unterhaltung geben. Wenn Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie an bei Paul Ziesel, Telefon 1709. Gerne holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder nach Hause.

Am 07.02.2023 sind wir ab 13 Uhr im Kirchengemeindehaus telefonisch erreichbar (Telefon 605).

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Seniorenteam

Vorschau:

Spieldienst am Dienstag, den 28. Februar 2023
Seniorenennachmittag am Dienstag, den 07. März 2023

Wir gratulieren



Unsere Glückwünsche in diesen Tagen gelten:
Herrn Manfred Anton Huchler zu seinem
80. Geburtstag am 06. Februar 2023.

Frau Gerda Maria Wohnhaas zu ihrem 90. Geburts-
tag am 07. Februar 2023.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.
Wonhas, Bürgermeister

Aufgrund einer Empfehlung unseres Datenschutzbeauftragten werden wir zukünftig nur noch die Namen der Jubilare ohne komplette Anschrift im Mitteilungsblatt veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihr Bürgermeisteramt

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

WOCHEMARKT

Liebe Vereinsmitglieder,

seit fast einem Jahr gibt es nun unseren Tannheimer Wochenmarkt. Wir freuen uns sehr, dass er so angenommen wird. Besonders schön ist es wenn ein Verein die Besucher mit verschiedenen Leckereien verwöhnt und so ein schöner Tannheimer Markt-Treff entsteht. Im letzten Jahr hat sich gezeigt, dass diese Aktionen von den Tannheimerinnen und Tannheimern sehr gut angenommen werden!



Wir würden uns freuen wenn wir dies in diesem Jahr wieder so gut weiterführen können.
Also melden sie sich frühzeitig beim Marktteam wenn sie eine gute Idee haben was sie in unserer Hütte verkaufen möchten!
Wir freuen uns auf kreative Ideen!
Andreas Reisch, Angelika Beer, Julia Zettner, Irina Kretz, Bettina Schmid

TANNHEIMER WOCHENMARKT
AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIESSEN

09.02.23

Verkauf von Flammkuchen-Brezeln, Krapfen und Getränken vom Kinder- & Familienkurszentrum

Jeden Donnerstag 16-18 Uhr

Kleine Überraschung für kostümierte Kinder

UNIVERSITÄT DER KÜNSTLEREINIGUNGEN
UNIVERSITÄT DER KÜNSTLEREINIGUNGEN
Baden-Württemberg
UNIVERSITÄT DER KÜNSTLEREINIGUNGEN
HOTEL QUARTIER 2020
FESTUNG TANNHEIM



Feinkoststände

Ab dieser Woche können sie Feinkost Spezialitäten von Heidi's Feinkost aus Durach genießen.

Im Wechsel sind die Griechischen Spezialitäten (gerade Woche) und Heidi's Feinkost (ungerade Woche) auf dem Tannheimer Wochenmarkt vertreten.

Wir wünschen einen guten Appetit!



Heidi's Feinkost
Grossmutter &
Grossvater Spezialität



**Die Imkerei Reisch ist am
02.02.2023
mit Honig + Bienenprodukten
auf dem Markt**

Wir freuen uns auf Sie !

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 06. Februar 2023**, findet um 20:00 Uhr eine **Gesamtprobe** statt.
Ich bitte um Beachtung!!
Der Kommandant

Umzugssamstag, 04. Februar 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Umzugssamstag, 04.02.2023 wird die Feuerwehr, wie alljährlich, die Straßensperren in der Hauptstraße, Eggmannstraße und angrenzende Straßen von 12:15 bis 17:00 Uhr durchführen. Wir bitten die Bevölkerung darauf zu achten, dass in dieser Zeit ein Befahren nicht möglich sein wird.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Tannheim

VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, Neue Fax-Nummer: 07354-931899,
E-Mail: vhs.Illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Das neue Programmheft der Volkshochschule Illertal ist da. Ob als gedrucktes Heft oder auf der Homepage, Interessierte finden viele neue und beliebte Angebote in Präsenz und online.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Montag, 06.02.2023

Ballett Erwachsene Anfänger (Nadine Michel), 7 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, 56 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Samstag, 11.02.2023 **Mama, mach mal Pause!!!** (Jenny Lober), 6 Termine, samstags, monatlich, 9 – 10:30 Uhr, 66 Euro, Dorfhaus Kirchberg, Josefssaal, OG

Samstag, 18.02.2023

Workshop in Hatha-Yoga, für Anfänger mit und ohne Vorkenntnissen sowie Wiedereinsteiger (Margit Gropper), 1 Vormittag, 9 – 11:30 Uhr, 16,70 Euro, Dorfhaus Kirchberg, Josefssaal.

Donnerstag, 23.02.2023

Heilfasten für Gesunde nach Buchinger (Tanja Sonntag), 5 Termine (siehe Homepage: vhs-illertal.de), 79,50 Euro, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Montag, 27.02.2023

ONLINE - Vinyasa Flow Yoga Level I - Ein friedvoller Geist, Kooperation vhs Biberach (Isabel Himmller), 10 Termine, 8 – 9 Uhr, 39,50 Euro

BBP am Morgen (Andrea Schwarzbart), 10 Termine, 9 – 10 Uhr, 60 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Fit für Mama's mit Baby (Andrea Schwarzbart), 10 Termine, 10:15 – 11 Uhr, 48 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Gymnastik 60+ für Frauen (Ingrid Schad), 10 Termine, 15:30 – 16:30 Uhr, 40 Euro (5- 12 Teilnehmenden) / 35 Euro (13-20 Teilnehmenden), Schule Berkheim, Turnhalle

Gymnastik 60+ für Frauen (Ingrid Schad), 10 Termine, 17 – 18 Uhr, 35 Euro (8- 15 Teilnehmenden) / 30 Euro (16-30 Teilnehmenden), Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Spanisch A2 (Natalia Pellejero), 14 Termine, 18 – 19:30 Uhr, 126 Euro (1-7 Teilnehmenden) / 112 Euro (8-12 Teilnehmenden), Seminarraum vhs Illertal, Erolzheim

ONLINE - Vinyasa Flow Yoga Level II – Entschleunigung-Für fortgeschrittene Yogis, Kooperation vhs Biberach (Isabel Himmller), 10 Termine, 18 – 19 Uhr, 39,50 Euro

Modern Dance (Susanne Lober), 9 Termine, 18:30 – 19:45 Uhr, 67,50 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang



KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Eltern-Kind-Spielegruppe im Katholischen Gemeindehaus

Liebe Eltern,

wir möchten Sie mit Ihrem Kind zur Eltern-Kind-Spielegruppe, immer mittwochs von 9.00 - 10.30 Uhr, ins Katholische Gemeindehaus einladen. Dabei haben die Kleinsten die Möglichkeit ihre Kontakte auf spielerische Weise aufzubauen. Gemeinsam mit Ihnen und Ihrem Kind wollen wir uns auf die spannende Reise des größeren Werdens begeben, zusammen Geschichten erleben, Lieder singen, kreativ sein und jede Menge spielen. In gemütlicher Runde ist dabei auch Zeit, sich kennenzulernen und auszutauschen.

Dieses Angebot ist kostenfrei.



SCHULNACHRICHTEN

Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf

Einladung zum Informationstag in der Gemeinschaftsschule Kirchdorf

Wir laden die zukünftigen 5. Klässler*innen und ihre Eltern herzlich ein am **9. Februar 2023** die Gemeinschaftsschule zu erleben.

Beginn: 14 Uhr

Ort: Mensa (oranges Gebäude)

Ende: 15.30 Uhr

Bei einer Tour durch das Schulgebäude erwarten die Kinder interessante Mitmach-Angebote.

Für Eltern besteht ebenfalls die Möglichkeit an einer Führung über das Schulgelände teilzunehmen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, sodass Sie mit anderen Eltern in Kontakt kommen können.

Um **19 Uhr** findet die **Infoveranstaltung** der Schulleitung in der Mensa statt. Hier erfahren interessierte Eltern alles über das Arbeiten und die Abschlüsse an der Gemeinschaftsschule.

Wir freuen uns auf Euer/ Ihr Kommen!

Realschule Erolzheim

Informationsnachmittag an der Realschule Erolzheim

Die Realschule Erolzheim lädt die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen mit ihren Eltern am

Freitag, den 10. Februar 2023, von 13.30 bis ca. 15.30 Uhr herzlich zu einem Informationsnachmittag ein!

Die Grundschülerinnen und -schüler sowie ihre Eltern bekommen einen Einblick in den Unterricht der Realschule und können sich über die Förder- und AG-Angebote, den bilingualen Zug, die Bläserklasse und vieles mehr informieren.

Den Eltern wird die Möglichkeit geboten, an Führungen durch das Schulhaus und an Infoveranstaltungen der Schulleitung teilzunehmen oder einfach im Schülercafé miteinander und mit Lehrkräften ins Gespräch zu kommen. Für die jungen Besucher ist eine bunte und interessante Schulrallye vorbereitet. Wir starten gemeinsam um 13.30 Uhr mit einer kurzen Begrüßung in der Mehrzweckhalle gleich neben der Realschule.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Realschule Ochsenhausen

Infotag an der Realschule Ochsenhausen am Samstag, 11.02.2023

Am Samstag, 11.02.2023 ist es endlich wieder soweit: Die RSO lädt Kinder der vierten Grundschulklassen und deren Eltern sehr herzlich zum Präsenz-Infotag der Realschule Ochsenhausen ein. Ab dem 06.02.2023 werden auf der Homepage der Realschule unter www.rsooxx.de entsprechende Informationen für interessierte Eltern und Kinder bereitstehen. Am Infotag startet die Informationsveranstaltung um 09.30 Uhr im Foyer. Danach stehen Schulleitung, Elternbeirat, Kollegium und die Schulsozialarbeit für Rückfragen zur Verfügung.

In unseren Fachräumen können interessierte Eltern und deren Kindern ganz real mit Lerninhalten der Realschule in Kontakt kommen. Informationen dazu und zu den konkreten Anmeldemodalitäten an der Realschule finden sich ebenfalls ab dem 06.02.2023 auf der Homepage der Realschule.

Die Schulfamilie der Realschule Ochsenhausen ist gespannt und freut sich auf zahlreiche junge Besucherinnen und Besucher sowie deren Eltern - und auf viele Fragen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de



Öffnungszeiten:	Montag	10.00 – 12.30 Uhr
	Mittwoch	10.00 – 12.30 Uhr
	Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle
Tel. 08395 / 2394
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft 05.02. – 11.02.2023

P. Johannes-Baptist Schmid O-Praem., 08395/93699-11

Impuls zum 5. Sonntag im Jahreskreis

Jesus sagt im Evangelium nicht: „Ihr sollt das Salz sein“ – und auch nicht: „Ihr sollt das Licht sein!“

Nein, er sagt: „Ihr seid das Salz! Ihr seid das Licht!“

Wer zu Jesu Jüngerinnen und Jüngern gehört, trägt in sich eine die Umwelt verändernde Eigenschaft: Denn Salz verändert den Geschmack, Licht macht hell.

Eine ganz gewaltige Herausforderung an uns! Und doch auch etwas, was uns Jesus wohl zutraut....

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller**Freitag, 3. Februar – Herz-Jesu-Freitag, Hl. Ansgar, Hl. Blasius**

07.45 Uhr Hasl Schülergottesdienst

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 4. Februar – Hl. Friedrich, Präm.-Abt

09.30 Uhr Tann Messe zur Fasnetszeit mit der Narrenzunft Tannheim

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (f. Franz Schick, wir gedenken auch Fam. Wiedmann u. Gropper, Willi Dürr u. verst. Angeh. d. Fam. Dürr, verst. Angeh. d. Fam. Veit)

Sonntag, 5. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

08.45 Uhr Hasl Eucharistiefeier (1. Jahrtag Ingo Schneider, wir gedenken auch Maria u. Ignaz Rieger u. verst. Angeh., Waltraud Schneider, Marita Übelhör, Frida Übelhör)

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier

10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus

10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier

(f. Maria Brugger u. verst. Angeh.)

10.15 Uhr Ellw Messe zur Fasnetszeit (f. d. Leb. u. Verst. d. SE) mitgestaltet von der Narrenzunft und den Schalmeien Ellwangen

15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Dienstag, 7. Februar

07.40 Uhr Tann Schülergottesdienst

19.00 Uhr Rot Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. Februar – Hl. Hieronymus

07.40 Uhr Berk Schülergottesdienst

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz

09.00 Uhr Hasl Morgenlob

15.00 Uhr Tann Rosenkranz

18.30 Uhr Ellw Rosenkranz

19.00 Uhr Ellw Eucharistiefeier

Donnerstag, 9. Februar

07.30 Uhr Rot Schülergottesdienst

09.00 Uhr Tann Mütter beten

19.00 Uhr Eich Eucharistiefeier

Freitag, 10. Februar – Sel. Hugo von Fosses,**Präm. Abt, Hl. Scholastika, Äbtissin**

07.45 Uhr Hasl Schülergottesdienst

Rosenkranz

10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek, wir gedenken auch Heinz Fehr)

Rosenkranz

Samstag, 11. Februar – Unsere Liebe Frau in Lourdes

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. Konrad Föhr u. Eltern, wir gedenken auch Alois Grimm u. verst. Angeh.)

Sonntag, 12. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Helga u. Josef Kunz)

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch Hans Häfele, Max u. Barbara Bär, Theresia u. Hubert Strahl)

Rosenkranz

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier mit Chor Grenzenlos (1. Jahrtag Wilhelm Föhr, 1. Jahrtag Erwin Burkhardt, wir gedenken auch Maria u. Erwin Musch, Paul Musch u. verst. Angeh., Josefine u. Anton Butscher)

Eucharistiefeier

10.15 Uhr Berk Kinderkirche im Pfarrstadel

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

**Ministrantenplan Tannheim****Donnerstag 02.02****19.00 Uhr Hochamt Lichtmess**

Pius Graf - Lukas Imhof

Sophia Villinger - Annika Langlouis

Klara Auman - Regina Spethling

Samstag 04.02.**09.30 Uhr Narrenmesse**

Elisabeth und Franziska Zinser

Sonntag, 05.02.**10.15 Uhr Eucharistiefeier**

Marco Fakler - Moritz Bischof

Lina Kraemer - Leonie Schirmer

Dienstag, 07.02.**07.40 Uhr Schülermesse**

Paul Witzigmann - Anna

Sonntag 12.02.**09.00 Uhr Eucharistiefeier**

Sophia Villinger - Annika Langlouis

Sandra Albrecht - Sina Hegele

Informationen**Aufhebung der Corona-Maßnahmen**

Bischof Gebhard hat zum 20. Januar alle Corona-Maßnahmen, die bislang noch in den Gottesdiensten gegolten haben, aufgehoben. Es gibt nur noch wenige Empfehlungen, darunter fällt etwa, dass beim Friedensgruß gerne auch weiterhin ein Zuni-



cken möglich ist. Bezuglich der Mundkommunion gilt, dass Gläubige, die diese Form wünschen, gebeten werden, am Ende der Kommunionspendung erst hinzutreten. KommunionhelferInnen und Priester müssen bei der Austeilung der hl. Kommunion keine Maske mehr tragen, werden sich aber vorerst noch vorher die Hände desinfizieren.

Spielgruppe im kath. Gemeindehaus St. Verena Rot

Wer Lust hat mit seinem Kind ab 1-3 Jahre dazu zu kommen, ist herzlich eingeladen. Wir treffen uns immer am Freitag von 09.15 – 11.00 Uhr (außer in den Ferien) im kath. Gemeindehaus St. Verena in Rot (Klosterhof 5/1). Wir spielen, singen, basteln etc. zusammen. Für Fragen dürfen Sie sich gerne bei Simone Bayer, Tel. 8019903 melden.



Kinderkirche in Rot

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am **Sonntag, 5. Februar** ein. Wir treffen uns um **10.15 Uhr** zum Gottesdienst in der Kirche St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln...

Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team

(Nächste Kinderkirche ist am 5. März 2023)

Kinderkirche Berkheim

Liebe Kinder!

Am Sonntag, **12. Februar 2023** laden wir Euch ganz herzlich um **10.15 Uhr** in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen! **Die Kinder dürfen gerne verkleidet kommen.**

Das Kinderkirche-Team

(Nächste Kinderkirche ist am 26.03.2023)

Voranzeige - Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, **14. Februar 2023**, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58 oder 08331/494597

Segensreiche Auszeit für die Seele

S - sich berühren lassen

E - einfach da sein

G - Gottes Liebe erfahren

E - ein Segen empfangen

N - neu beginnen

Herzliche Einladung zu unserer „**Segensreichen Auszeit**“ mit Liedern für die Seele, Gebeten und Impulsen **am Valentinstag (Dienstag), 14.02.23 um 19 Uhr** in der Kirche St. Johann in Rot mit der Möglichkeit zum Einzel- oder Paarsegen durch Pater Johannes.

Das Auszeit-Team

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 05. März, 11.30 Uhr in Rot (belegt!)

Sonntag, 12. März, 11.30 Uhr in Ellwangen (belegt!)

Sonntag, 19. März, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 26. März, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. April, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 14. Mai, 11.30 Uhr in Rot (belegt!)

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395

- 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Segensgottesdienst für Paare zum Valentinstag

Am Sonntag, 12.02.2023 findet in der St. Johannes Kirche Bad Saulgau (Kirchplatz 1) um 17.00 Uhr ein Segensgottesdienst für Paare und alle, die sich lieben statt. Die Feier steht unter dem Leitwort „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ und wird musikalisch mitgestaltet von der Band „time4Church“. Im Anschluss gibt es einen kleinen Umtrunk. Herzliche Einladung!

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94
oder 54 09 für das Pfarramt.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.“
Daniel 9, 8

Sonntag, 05. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Rose, Tannheim

Sonntag, 12. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerlach, Aitrach

Initiative Soziales Leutkirch

lädt zum Projekt Herzenswärme ein

„Wir wollen Wärme schenken für Körper und Seele!“ So lautet das Motto, unter dem sich die ev. Kirchengemeinde, die kath. Kirchengemeinde St. Martin, Leutkirch, die Initiative SoLe (Soziales Leutkirch, eine Sparte des Familienbündnisses der Stadt), der evangelische Kirchenbezirk Ravensburg, das Diakonische Werk OAB, die Caritas, die Stiftung Liebenau, das Jugendhaus, die Bürgerstiftung und viele weitere Akteure zusammengefunden haben, um ein gemeinschaftliches Zeichen der Verbundenheit in der krisenbelasteten Zeit zu setzen. Dafür werden vom 17.01.2023 – 03.03.2023 jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag die Türen der extra dafür beheizten Dreifaltigkeitskirche geöffnet um Körper und Geist etwas Wärme zu spenden. Hier finden dann Angebote, Impulse und Treffen statt, um ein gemeinschaftliches Zeichen zu setzen. Die Aktionen von Herzenswärme sind für jeden gedacht. Entweder um ein Angebot für andere zu machen – um Wärme zu schenken – oder als Gast, um das Angebot wahrzunehmen.

Speisen und Getränke gibt es auf Spendenbasis.

Das genaue Programm finden sie auf der Homepage der Ev. Kirche Leutkirch

<https://www.leutkirch-evangelisch.de/herzenswaerme-im-winter>

KLOSTER BONLADEN

Bibel-Teilen

Sie sind herzlich eingeladen zum Bibel-Teilen „Bibel lesen – in Gemeinschaft und darüber sprechen“:

jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Haus Tabor, Meditationsraum im 1.OG – außer in den Schulferien (bitte beachten Sie die Ände-



rung des Wochentags auf Dienstag).

Ab Februar 2023 wird Schwester Mirjam Limbach die Gruppe leiten, wir freuen uns auf alle bisherigen Teilnehmer*innen und auf neue Interessierte.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 05.02.2023, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ...Corona, Krieg – und was kommt dann ...ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter

TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

NARRENZUNFT DAASCHORA-WEIBLA TANNHEIM E.V.



Tannheimer Fasnet 2023

Daaschora ond Mielebach – heidanei isch des a Sach !!

Sie ist wieder da, die schöne, närrische Zeit mit all ihren Vorzügen – und wer möchte – kann diese mit der Narrenzunft Daaschora-Weibla Tannheim erleben.

Am Freitag den 03.02.2023 findet wieder eine traditionelle Rathausstürmung auf dem Rathausplatz mit einer Guggenmusik, einem Maskentanz und einer Schlüsselübergabe statt. Beginn ist um 18.00 Uhr. **Wir möchten insbesondere alle Tannheimer und Tannheimerinnen zu diesem kleinen aber feinen Abend recht herzlich einladen. Für Speisen und Getränke ist natürlich gesorgt.**

Am Samstag, den 04.02.2023 um 9.30 Uhr wird wie in jedem Jahr eine Narrenmesse in der Pfarrkirche St. Martin stattfinden. **Hierzu sind alle Tannheimer Bürger, Teilnehmer und Zuschauer unseres Umzuges sowie Interessierte herzlich eingeladen.**

Ab 14 Uhr ist die Tannheimer Fasnet an Ihrem Höhepunkt angegangt: Durch den ganzen Ort werden sich ca. 32 Gruppen, als Hexa oder Weibla, Guggamusiken, Schalmeien oder Faschingsgarden verkleidet, schlängeln und die Zuschauer bestens unterhalten (2 Euro Eintritt)

Neben der Bewirtung an unseren Ständen vor und während des Umzugs öffnet auch das Zelt beim Dorfgemeinschaftshaus schon ab 12 Uhr seine Türen.

Ab 14.00 Uhr Bewirtung mit Kaffee und Kuchen für Familien und Zeltmuffel im Dorfgemeinschaftshaus.

Nach dem Umzug steigt im Partyzelt eine große Party bis in die späten Abendstunden mit DJ. (Eintritt frei - Kein Einlass unter 16 Jahren - Ausweiskontrolle !!)

AUF IHR KOMMEN FREUT SICH
DIE NARRENZUNFT TANNHEIM E.V. !



SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Faustball

Bockbierturnier und Kids Cup 03.-05.03.2023

Auch in diesem Jahr findet wieder unser Faustballer Turnierwochenende statt. Das **Laintertor am Freitag** beginnt um 18:00 Uhr. Am **Samstag** spielen die **aktiven Mannschaften** um 11:00Uhr gegeneinander und am **Sonntag** folgt der **Kids Cup** um 10:00 Uhr mit den U8 Mannschaften und um 14:00 Uhr mit den U10 Mannschaften.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt und wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Zuschauer!



► Abteilung Tischtennis

In der Bezirksoberliga traten die **Damen des SVT** aufgrund vieler verletzten Spielerinnen nur als 3er-Team in der Aufstellung mit Sabine Wiest, Brigitte Boneberger und Erika Sauter zum Duell im Tabellenkeller beim punktgleichen TV Boos II an. Bis zum 5:4 war der Spielverlauf sehr ausgeglichen. Am Ende konnte man das Unentschieden aus der Vorrunde aber nicht wiederholen und verlor etwas unglücklich mit 6:4. Die Tannheimer Punkte erzielten Sabine Wiest (2) und Brigitte Boneberger (2). Als Ersatzspielerin blieb Erika Sauter nach langer Trainings- und Wettkampfpause ein Erfolgsergebnis leider verwehrt.

Die **Herren des SV Tannheim I** hatten letzte Woche einen Doppelspieltag. Im ersten Spiel zu Hause hatten Thomas Weber, Joachim Fakler, Alexander Fleck und Andreas Mahle keine Chance. Das Ergebnis mit 1:9 durch Punkt von Weber und lediglich 2 weiteren gewonnenen Sätzen für den SVT spiegelt die Überlegenheit des bisher ungeschlagenen Tabellenführers Günztal II wider. In gleicher Aufstellung trat der **SVT I** zwei Tage später in Fellheim an. Nach den Doppeln war der SVT mit 2:0 in Führung gegangen. Fakler/Fleck machten es spannend; sie lagen bereits mit 2 Sätzen in Führung, mussten den Satzausgleich hinnehmen und über den 5. Satz punkten. Die Punkte in den nachfolgenden Einzeln wurden geteilt. Weber klar in 3 Sätzen für den SVT, Fakler in 3 Sätzen zu Gunsten Fellheims. Im zweiten Paarkreuz ließen Alexander und Andy nichts anbrennen und erhöhten zum 5:1 für Tannheim. In den Einzeln der Gleichplatzierten war der Verlauf umgekehrt gegenüber der ersten Runde: Weber verlor in 3 Sätzen, Fakler gewann in 3 Sätzen. Eng her ging es bei Alex im nachfolgenden Spiel: zweimal zu 10 und zweimal zu sieben, mit dem besseren Ende für Fellheim. Es war Andy vorbehalten, mit seinem nächsten Sieg die Maximalausbeute an Punkten und den Zähler zum 7:3 Endstand für den SVT zu holen.

Der **SVT II** hatte ein Auswärtsspiel in Boos zu bestreiten. Jakob Lessmann und Moritz Weikmann punkteten im Auftaktdoppel, Helmut Gunderlach und Timo Gesue mussten den Ausgleich hinnehmen. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Die richtige Herangehensweise hatte Raphael Friedel beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Moritz Weikmann ab dem ersten Ballwechsel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Alexander Esenwein letztlich parat, um Jakob Lessmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. 3:2



für Boos hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Dennis Köttel und Timo Gesue den letzten Ballwechsel spielten. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Johannes Fürgut gegen Helmut Gunderlach. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Raphael Friedel hatte seinen Gegner Jakob Lessmann beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Alexander Esenwein gelang es Moritz Weikmann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wie ausgänglichen dieses Einzel war, zeigte auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Dennis Köttel gegen Helmut Gunderlach. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Unglücklich war Johannes Fürgut danach in der Begegnung gegen Timo Gesue, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Enger als zunächst erwartet setzte sich der **SVT III** gegen Altenstadt durch. Für Tannheim traten Jakob Lessmann, Moritz Weikmann, Manuel Beck und Timo Gesue an. Der Gast trat mit einem Dreierteam an. Das deswegen einzige Doppel gewannen Jakob und Moritz klar. Manuel im nachfolgen Einzel zeigte sich glänzend aufgelegt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten biss er sich ins Spiel und behielt in 5 Sätzen die Oberhand. Danach schlug Altenstadt mit 3 Punkten in Folge zurück – dreimal im 5. Satz. Danach hielt Tannheim dagegen und zog mit vier Punkten (2x Jakob, Moritz und Timo) auf 6:3 davon. Auch Timo zeigte sich bei seinem ersten Einsatz seit langer Zeit glänzend aufgelegt und holte sich sein Spiel in nur 3 Sätzen. Der gegnerischen Nummer 1 war es dann vorbehalten, gegen Manuel einen weiteren Zähler zum 6:4 aus Tannheimer Sicht zu holen.



Der Ortsverband informiert

VdK-Präsidentin Bentele ist Sprecherin des Bündnisses Kindergrundsicherung

Die Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland, Verena Bentele, ist neue Sprecherin des Bündnisses Kindergrundsicherung. Sie folgt auf Michael Groß, Präsident des AWO-Bundesverbands. „Die Zukunft von Kindern darf nicht von der finanziellen Situation der Eltern bestimmt werden. Jedes Kind, das in Deutschland aufwächst, hat ein Anrecht auf eine unbeschwerte Kindheit jenseits von Armut und fehlenden Möglichkeiten für Bildung und gesellschaftliche Teilhabe“, so Bentele. Das Bündnis Kindergrundsicherung wolle den erwarteten Vorschlag aus dem Bundesfamilienministerium kritisch begleiten. Es macht sich bereits seit 2009 mit einer wachsenden Zahl von Mitgliedsverbänden für die Kindergrundsicherung stark. Dabei sollen möglichst viele Leistungen gebündelt, automatisiert sowie in ausreichender Höhe gezahlt werden. Unter www.kinderarmut-hat-folgen.de finden sich weitere Informationen zum Bündnis. Verena Bentele (40), die seit 2018 als VdK-Präsidentin amtiert, wirkte zuvor als Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung. Früher war sie erfolgreiche Biathletin und Langläuferin. Die blinde Wintersportlerin gewann unter anderem 16 Goldmedaillen bei Paralympics und Weltmeisterschaften.

VdK-Landesvize Joachim Steck 60

Joachim Steck, seit 2020 stellvertretender Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. und Chef des VdK-Bezirksverbands Nordwürttemberg, vollendet Ende Januar 2023 sein 60. Lebensjahr. Der Behinderten- und Sozialexperte kam 2003 zum Südwest-VdK. Er fungiert dort seit rund einem Jahrzehnt auch als Landesobmann für die Schwerbehindertenvertrauens-

personen. In dieser Eigenschaft wirkt Steck unter anderem auf der großen SBV-Konferenz, die der VdK-Landesverband alljährlich in der Harmonie Heilbronn veranstaltet – dieses Jahr am 5. Juli 2023 – als Experte mit. In seinem Arbeitsleben fungiert Joachim Steck als Vorsitzender der Gesamtschwerbehindertenvertretung der Landesbank Baden-Württemberg und ist mithin Ansprechpartner für mehr als 400 schwerbehinderte Beschäftigte. Außerdem setzt sich Steck in vielen Gremien für die Belange von Menschen mit Behinderung und insbesondere auch für die Barrierefreiheit ein.

Deaf Service – Jetzt 150 Interviews aus Gehörlosenwelt

Seit 2010 publiziert Judit Nothdurft Experteninterviews von und für hörbehinderte und gehörlose Menschen unter www.deafservice.de. Auf diesem von ihr gegründeten inklusiven Informationsportal ging Anfang Januar 2023 das 150. Experteninterview online. Diesmal wurde der international erfolgreiche gehörlose Animationsfilmmacher Christopher Buhr („Greta's Storm“) interviewt. Neben den monatlich veröffentlichten Interviews finden sich auf Deaf Service auch Nachrichten und Informationen aus Bereichen wie Politik, Kultur, Gesundheit, Sport und Reisen. Darüber hinaus enthält das Onlineportal eine nach vielen Rubriken und Postleitzahlen sortierte Adressdatei von Apotheken, Kliniken, Ärzten, Bildungseinrichtungen und dergleichen mehr, aber auch von Rechtsanwälten, Steuerberatern und vielen weiteren Stellen. Das Besondere dabei: Bei den gelisteten Kontakten haben Betroffene die Möglichkeit in Gebärdensprache zu kommunizieren.

Viele VdK-Jubiläen – An Anfänge vor 75 Jahren wird erinnert

Auch in 2023 begehen VdK-Orts- und Kreisverbände ihr 75-jähriges Bestehen mit Feiern. Sie erinnern dabei an ihre Anfänge, als sich Mitte und Ende der 1940er-Jahre Kriegsbeschädigte und Kriegswitwen zusammenfanden, um eine Interessenvertretung zu gründen und aktiv beim Aufbau des Sozialstaats in Deutschland mitzuwirken. 1994 gab sich die einstige Kriegsopferorganisation VdK den neuen Verbandsnamen „Sozialverband VdK“. Dem vorausgegangen war ein Ausbau von Aktionsradius und Mitgliederzielgruppen, was in der Folgezeit konsequent fortgeführt wurde. Menschen mit Behinderungen gehören ebenso zu den bundesweit mehr als 2,1 Millionen Mitgliedern (im Südwesten gut 250 000) wie Rentnerinnen und Rentner, Patienten und Sozialversicherte sowie an ehrenamtlicher Arbeit interessierte Menschen, aber auch Grundsicherungsempfänger. Neben der sozialpolitischen Interessenvertretung gehört der Sozialrechtsschutz zu den Hauptaufgaben des VdK. Dazu stehen allein in Baden-Württemberg 58 hauptamtliche VdK-Juristen für die Mitglieder zur Verfügung. Auch große Informationsveranstaltungen wie Gesundheitstage oder die alljährliche Konferenz für Schwerbehindertenvertreter organisiert der VdK Baden-Württemberg – in 2023 am 5. Juli in der Harmonie Heilbronn. Die Grünsfelder VdK-Gesundheitstage im Main-Tauber-Kreis sollen nach Coronapause wieder am 13./14. Mai stattfinden.

Auswärtige Vereine

Schützenverein Rot/Rot

LG-RWK Kreisliga 2022 / 2023:

Trotz einer geschlossenen Mannschaftsleistung, die vier Wertungsschützen lagen nur fünf Ringe auseinander, unterlag Rot 2 in der Kreisliga A der ersten Mannschaft aus Dietenheim knapp mit 1382:1395 Ringen. In die Wertung bei Rot kamen Aaron Dengler (348 Ringe), Julian Simmendinger (346 Ringe), Sascha Brixle (345 Ringe) und Wolfgang Kunz (343 Ringe).

Rot 2 bleibt auf dem dritten Platz in der Mannschaftswertung. In der Einzelwertung konnte Aaron Dengler auf Sascha Brixle aufschließen und den Abstand auf fünf Ringe verkürzen. Sascha belegt Rang neun und Aaron Rang zehn. Auf den Plätzen 15, 17, 23 und 28 folgen Wolfgang Kunz, Julian Simmendinger, Simon Angele und Anita Kartheiniger.



Rot 3 machte sich ein vorweihnachtliches Geschenk und siegte unerwartet gegen Illerbachen 3. Für den 1398:1391 Sieg waren Andreas Simmler (349 Ringe), Armin Gams (326 Ringe), Julian Föhr (312 Ringe) und Stephan Kunz (311 Ringe) verantwortlich. Chancenlos abgehängt in der Tabelle, fühlt sich ein Sieg doppelt so gut an! (Anmerkung des Schreibers)

Rot 3 bleibt auf dem dritten Rang der Mannschaftswertung.

Bester Roter Schütze in der Einzelwertung ist Andreas Simmler auf dem vierten Platz. Armin Gams folgt ihm auf Rang sechs. Die Plätze zehn, elf und dreizehn belegen Stephan Kunz, Julian Föhr und Dietmar Föhr.

Bei der Jahreshauptversammlung im Januar 2023 konnte der Schützenverein Rot folgende Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit auszeichnen:

20 Jahre Mitgliedschaft:

- Thomas Biechteler
- Christian Öfner
- Patricia Ersing

40 Jahre Mitgliedschaft:

- Georg Buckenheu
- Anton Kunz, Eichenberg
- Wolfgang Kunz, Eichenberg
- Florian Schädler

50 Jahre Mitgliedschaft:

- Loni Kohlmuß
- Bruno Kunz

Der Schützenverein bedankt sich rechtherzlich für diese Treue zum Verein und freut sich auf weitere Jahre der Unterstützung!

DRK Aitrach e.V.

Das DRK Aitrach e.V. Veranstaltet am Samstag, den 11.03.23 von 8-14 Uhr in der Mehrzweckhalle Aitrach einen Hallenflohmarkt für Jedermann. Verkauft werden darf alles außer Neuware. Die Standgebühr beträgt 7 € pro Ifm.

Für das leibliche Wohl während des Flohmarkts ist gesorgt. Der Erlös kommt dem DRK Aitrach e.V. zugute.

Information und Anmeldung unter 0179/4556931.

Pflegende Angehörige Illertal

Wenn der Schlaf zum Problem wird...

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Mittwoch, 8. Februar ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus Erolzheim**, Marktplatz 6. Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und Interessierte sind willkommen. Susanna Kraus-Janik, Schlafmentorin bei der AOK Ulm-Biberach, gibt Tipps zum erholsamen Schlaf. In der häuslichen Pflege belastet mitunter die nächtliche Unruhe den Schlaf der pflegenden Angehörigen. Dazu kommt die Sorge um den Patienten und wie lange die Betreuung noch zu schaffen ist.

Die Referentin gibt Anregungen für eine wirksame Erholungs-Kultur und gute Schlafhygiene. Die anschließende Fragerunde und der Erfahrungsaustausch möchten ermutigen, Neues auszuprobieren. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis zum 6. Februar gebeten bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de. Aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen!

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. lädt ein zur:

Fachtagung Erneuerbare Energien und Forst

Am: Freitag, den 10. Februar 2023

Beginn: 09:30 Uhr Eröffnung

Ende: ca. 15:30 Uhr

Ort: 88348 Bad Saulgau-Friedberg, Steigstraße 14, im „Dorfgemeinschaftshaus“

Programm:

Ab 9:30 Uhr Eröffnung, anschließend berichtet Herr Jörg Messner, LAZBW Aulendorf zum Thema: „Neues im Bereich Biogas

bis hin zum EEG“. Weiter informiert Herr Prof. Dr. Jörg Stumpenhausen, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf zum Thema: „Stromspeicherung-Möglichkeiten, Umsetzung, Wirtschaftlichkeit, Dimensionierung“. Nach der Mittagspause ab 13:00 Uhr informiert ein Vertreter der EnBW/NetzeBW zum Thema: „Stromhandel und Möglichkeiten der Netzeinspeisung“. Als letzten Referent berichtet Adrian Ernst, Fraunhofer-Institut zum Thema: „Agro PV-Anlage-Möglichkeiten und Wirtschaftlichkeit“

Veranstalter: Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V., der Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen e.V., der Fachbereich Landwirtschaft des LRA Sigmaringen und der Landwirtschaftliche Beratungsdienst Milchviehhaltung Biberach-Sigmaringen e.V.

Anmeldung erwünscht: Über die Homepage des Landratsamt Sigmaringen bis zum 09. Februar 2023 zur besseren Planung. (Ein Besuch ohne Anmeldung ist dennoch möglich)

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Radtour - Mit dem Fahrrad im Pfaffenwinkel

Der Verband Katholisches Landvolk radelt in den Pfingstferien im bayerischen Schwaben

Herzlich eingeladen ist jeder, der mit dem Fahrrad in einer Gruppe unterwegs sein will. In den Pfingstferien vom 29. Mai bis 3. Juni 2023 organisiert der Verband Katholisches Landvolk (VKL) der Diözese Rottenburg-Stuttgart eine Radrundfahrt in den bayerischen Pfaffenwinkel und zum Starnberger See. Die Tour ist rund 300 km lang. Sie beginnt in Memmingen und führt über Bad Wörishofen zum Ammersee. Von dort geht es weiter nach Benediktbeuern. Über Steingaden (Wieskirche) und Ottobeuren wird die Fahrt abgerundet. Übernachtet wird in einfachen Unterkünften wie Pfarrsälen oder Gruppenunterkünften. Das Gepäck - und den ein- oder anderen ermatteten Radler - transportiert ein Begleitfahrzeug. Die Tour eignet sich hervorragend für Familien. Kosten: Erwachsene ca. € 250,- / Kinder ca. € 190,- / drittes und weitere Kinder sind frei, Landvolkmitglieder erhalten € 20,- Ermäßigung für die Familie. Anmeldung bis Fr 7.05.2023 bei vkl@landvolk.de oder unter 0711 9791-4580. Teilnehmerzahl begrenzt.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günther Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41

Mitstreiter gesucht

Der Digitaltreff im Illertal gehört zum Netzwerk „Digitalisierung und Medienkompetenz mobil“ im Landkreis Biberach und wird getragen vom Landkreis Biberach, der Caritas, der Diakonie, der Seniorenakademie Donau-Oberschwaben und dem Netzwerk Ehrenamt.

Ziel ist es, der älteren Generation Unterstützung im Bereich Digitalisierung zu geben. Um das Angebot im Illertal aufrecht zu erhalten und eventuell auch auszubauen, sind weitere Mitstreiter gesucht.

- Fühlen Sie sich fit im Umgang mit den digitalen Medien? -
- Haben Sie Spaß daran, Ihr Wissen an andere weiterzugeben?
- Möchten Sie sich gerne ehrenamtlich engagieren?
- Dann sind Sie richtig bei uns.



Am 23. März startet in eine neue Ausbildungsrunde zum Senioren-Medien-Mentor. An drei Tagen bekommen Sie das Rüstzeug sich im Netzwerk einzubringen.

Näheres finden Sie im Internet auf der Seite der Seniorenakademie unter dem Link

<https://www.seniorenakademie-donau-oberschwaben.de/veranstaltungen/qualifizierung-mentorinnen-und-mentoren-im-bereich-digitalisierung-und-medienkompetenz-3/>

Wenn Sie Fragen dazu haben, können Sie sich gerne an Günter Wahl, E-Mail illertal@senak.org, wenden.

Ochsenhauser Themenfrühstück

unter dem Titel „Hoffentlich gibt es im Himmel Currywurst und Kuchen“

mit den Guten Clowns aus Ulm wird auf **8. März 2023** verschoben. Im Februar gibt es kein Themenfrühstück.

Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

Fitness- und Gesundheitswoche für Frauen noch voll im Job vom 13. bis 17. März 2023 oder bereits im „Un-Ruhestand“ vom 20. bis 24. März 2023

Ein Erlebnis für Körper, Geist und Seele mit einer ausgewählten Mischung an Bewegung, Entspannung, Vorträgen und gemeinsamen Aktivitäten Waldseer Volkstanz-Tag am 18. März 2023 Tänze kennenlernen und selbst ausprobieren, altes Kulturgut wieder neu entdecken – für Erwachsene, die Freude am Volkstanz haben.

Atem-Stimme-Kommunikation vom 24. bis 26. März 2023

In diesem Seminar werden Sie Ihren Atem, Ihre Stimme und Ihre Kommunikationsfähigkeit entwickeln und stärken.

Resilienz – die persönliche Widerstandskraft stärken vom 31. März bis 2. April 2023

Eigene Bewältigungskompetenzen erweitern, Stressoren identifizieren, resiliente Kommunikation sowie Techniken für das persönliche Ressourcenmanagement kennenlernen.

Führungskräfteseminar – Wie führe ich andere und mich selbst vom 31. März bis 2. April 2023

Reflexion des eigenen Führungsverhaltens, persönlichen Führungsstil definieren, überprüfen und schärfen.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule oder unter 07524 4003-0.

Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH (DING)

DING führt Jugendticket Baden-Württemberg ein

- Einführung des JugendticketBW zum 1. März 2023 zu einem Abopreis von 365 EUR pro Jahr
- Ticket gilt nur für Bezugsberechtigte mit Wohnort in Baden-Württemberg
- Ticket gilt nicht für Kunden mit Wohnsitz in Bayern

Im März 2023 geht's los: Das JugendticketBW kommt ins DING-Gebiet. Junge Leute, nämlich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 21 Jahre sowie Schüler, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis 27 Jahre, fahren mit dem Ticket in öffentlichen Nahverkehrsmitteln besonders günstig. Kostenpunkt für das Abonnement: 365 EUR im Jahr.

Das Jugendticket Baden-Württemberg gilt nur mit Wohnsitz in Baden-Württemberg

Das Ticket, das vom Land Baden-Württemberg, dem Alb-Donau-Kreis, dem Landkreis Biberach und von der Stadt Ulm finanziell mitgetragen wird, gilt grundsätzlich nur innerhalb Baden-Württembergs. Im DING gilt es zusätzlich auch im bayerischen Teil des Verbundgebietes, jedoch nur für Bezugsberechtigte mit Wohnsitz in Baden-Württemberg. Beispielsweise, wenn der Wohnort in Baden-Württemberg, der Schulort jedoch im bayerischen Teil von DING liegt. Liegen Wohn- und Schulort, oder auch nur der Wohnort in Bayern, kann das Ticket nicht genutzt werden.

Rund 30.000 Schüler können das Angebot nutzen

Mit dem JugendticketBW kommen nach Einschätzung von DING über 30.000 Schülerinnen und Schüler, Azubis, Studierende und Freiwilligendienstleistende in den Genuss von Fahrten im ÖPNV

zum Preis von nur einem Euro pro Tag. „Das Jugendticket ist ein von der Landesregierung und den regionalen Gebietskörperschaften gefördertes Angebot, das in ganz Baden-Württemberg gilt und zusätzlich im benachbarten bayerischen Landkreis Neu-Ulm, nämlich für baden-württembergische Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis, die im Landkreis Neu-Ulm ihre Ausbildungseinrichtung besuchen“, so Bastian Goßner, Geschäftsführer von DING. „Wir gehen davon aus, dass es spätestens zum Schuljahr 2023/24 eine bundeslandübergreifende und umfassende Lösung für alle jungen Leute im DING geben wird, die der föderalistischen Organisation des Regionalverkehrs entspricht.“

Die Nutzer müssen sich aktiv für den Wechsel entscheiden. Die Abo-Portale von DING, RAB und SWU bieten die Möglichkeit, sich digital für das neue Ticketangebot anzumelden. Voraussetzung für die kostengünstigen Fahrten ab 1. März 2023 ist, dass sich die Bestandskunden aus dem Schülerlistenverfahren schnellstmöglich in den Abo-Portalen registrieren und das Jugendticket Baden-Württemberg bestellen. Bei einer späteren Registrierung startet die Fahrt mit dem Jugendticket ebenso später. Das Jugendticket Baden-Württemberg wird im DING in Form einer datensicheren Chipkarte angeboten.

Die wichtigsten Fragen werden online beantwortet

Wo gilt es? Wer bekommt es? Wie lange gilt es? Fahrgästen stehen die Webseite von DING (www.ding.eu) sowie die der RAB (www.meine-rab.de/jugendticketbw) und die der SWU (www.swu.de/jugendticketbw) zur Verfügung, auf denen die wichtigsten Fragen rund um das Jugendticket beantwortet werden.

Über DING:

Die Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH - kurz DING - organisiert den öffentlichen Nahverkehr im Alb-Donau-Kreis, im Landkreis Biberach, im Landkreis Neu-Ulm und in der Stadt Ulm. DING ist ein Mischverbund, an dem die Gebietskörperschaften ebenso wie die Verkehrsunternehmen beteiligt sind. Ziel von DING ist es, die Qualität des Öffentlichen Nahverkehrs in der länderübergreifenden Region zu steigern und die acht Schienenstrecken mit dem Busangebot zu vernetzen.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Sana Gesundheitsforum 2023 startet im Februar

Medizinische Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene im Biberacher Klinikum

Biberach, 24. Januar 2023. Im Rahmen des „Sana Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Klinikums auch dieses Jahr wieder regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Den Auftakt zur monatlichen Vortragsreihe macht dabei Dr. Max Thiemann, Chefarzt der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie, mit einem Vortrag zum Thema „Warnsignale der Gefäße – wann sollte man hellhörig werden?“.

Das Biberacher Zentralkrankenhaus steht für eine umfassende medizinische Versorgung in zertifizierten Zentren und Abteilungen. Gleichzeitig profitieren die Patienten von kurzen Wegen, moderner Medizintechnik sowie umfangreichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten vor Ort. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm ist das Klinikum zudem eng mit Lehre und Forschung verbunden. Mit dem Gesundheitsforum möchten die Veranstalter diese Expertise im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren dabei über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten. Damit sind die Vorträge für Menschen in allen Lebens- und Gesundheitsphasen interessant: Ob Patient, akut oder chronisch Erkrankter, Angehörige oder auch Gesundheitsinteressierte. Im Anschluss an die Vorträge bleibt darüber hinaus genügend Zeit für Fragen an die Referenten sowie den Dialog untereinander.

Vortrag: Warnsignale der Gefäße – wann sollte man hellhörig werden?

Der menschliche Körper besitzt eine Vielzahl an Blutgefäßen, die pro Minute rund fünf Liter Blut transportieren und dabei lebens-



wichtige Nährstoffe in den Körper sowie Kohlenstoffdioxid hinaus befördern. Durch die insgesamt rund 150.000 Kilometer langen Blutgefäße, die fast vier Mal um die Erde reichen würden, erreicht das Blut dabei jeden Winkel des Körpers – von den Haarwurzeln bis zu den Zehenspitzen. Der Blutkreislauf und die Blutgefäße, sprich die Kapillaren, Venen und Arterien, sind somit überlebensnotwendig für den Menschen. Entsprechend hoch ist das gesundheitliche Risiko bei Gefäßerkrankungen, die in Deutschland weit verbreitet sind. So gehören diese zu den häufigsten Todesursachen, da sie eine Vielzahl an lebensbedrohlichen Erkrankungen wie Herzinfarkt und Schlaganfall zur Folge haben können. „Die Gesundheit der Blutgefäße trägt wesentlich zur ganzheitlichen Gesundheit bei – besonders im fortgeschrittenen Alter. Nicht umsonst heißt es, dass der Mensch so alt ist wie seine Gefäße“, erklärt Chefarzt Dr. Max Thiemann. Welche Gefäßerkrankungen es gibt, wie man die Blutgefäße im Körper gesund und funktionsfähig halten kann, welche Warnsignale nicht außer Acht gelassen werden sollten und welche modernen Methoden zur frühzeitigen Diagnose und Behandlung von Gefäßerkrankungen im Biberacher Klinikum zur Verfügung stehen, darüber informiert Dr. Thiemann in seinem Vortrag am **Donnerstag, dem 2. Februar 2023, ab 18 Uhr**. „Oft werden Erkrankungen der Gefäße, trotz der sehr großen Verbreitung in unserer Gesellschaft, erst in einem späten Stadium festgestellt und können damit eine Lebensbedrohung darstellen. Aus diesem Grund ist es mir ein besonderes Anliegen, im Rahmen meines Vortrags über mögliche Alarmsignale zu informieren.“

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 2. Februar 2023 | 18 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach

Veranstaltungsraum 1-3 (Erdgeschoss)

Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet derzeit das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie den **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests**. Dafür steht das Testzentrum auf dem Klinikvorplatz von **6.00 bis 17.00 Uhr** zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung telefonisch unter 07351 55-9820 oder per E-Mail unter slb-fortbildung@sana.de anmelden. Weiterführende Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Neuer Chefarzt am Biberacher Sana Klinikum

Dr. Ali Akbayir übernimmt ab März die Leitung der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie

Biberach, 24. Januar 2023. Ab 1. März 2023 steht die medizinische Fachabteilung für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie des Sana Klinikums Landkreis Biberach mit Dr. Ali Akbayir unter neuer chefärztlicher Leitung. Dr. Akbayir wird das orthopädisch-unfallchirurgische Leistungsspektrum mit den etablierten Strukturen künftig in gewohnter Form und Qualität fortführen.

Die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie sichert die Versorgung der gesamten Bandbreite muskuloskelettaler Erkrankungen und Verletzungen. Die medizinischen Schwerpunkte liegen dabei unter anderem in der Behandlung von Frakturen aller Art und in jedem Lebensalter, von Mehrfach- und Schwerstverletzter (Polytrauma) im zertifizierten Regionalen Traumazentrum, von Sport- und Gelenkverletzungen, Arbeitsunfällen sowie im Bereich der Wirbelsäulenchirurgie. Für die Versorgung schwerer Arbeitsunfälle ist das Biberacher Sana Klinikum von den Berufsgenossenschaften zum sogenannten Verletzungsarten-Verfahren (VAV) zugelassen. Im Bereich der Orthopädie bietet die Klinik von konservativen Therapiemethoden bis zur Chirurgie der großen Gelenke, von gelenkerhaltenden Operationen bis zum Spezialgebiet Endoprothetik im zertifizierten Endoprothetikzentrum darüber hinaus ein umfangreiches Leistungsspektrum. Zum 1. März 2023 erhält die Klinik mit Dr. Akbayir nun eine neue chefärztliche Leitung.

Der 52-jährige Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit den Zusatzbezeichnungen Spezielle Unfallchirurgie sowie Notfallmedizin absolvierte nach seinem Studium der Humanmedizin

in Frankfurt am Main seine Fachweiterbildung am Helios Klinikum in Schwelm in der Allgemein-, Gefäß- und Unfallchirurgie. Hierauf folgten Einsätze als Funktionsoberarzt und Oberarzt in Schwelm sowie zuletzt als Leitender Oberarzt in Wuppertal. Als erfahrener Operateur verfügt Dr. Akbayir über eine umfassende Expertise im gesamten orthopädisch-unfallchirurgischen Leistungsspektrum. Die Durchführung von arthroskopischen Operationen aller Gelenke stellt dabei einen wesentlichen Schwerpunkt seiner Arbeit dar. Hierbei können sämtliche Schäden an einem Gelenk mithilfe des sogenannten Arthroskops erkannt und gleichzeitig schonend behandelt werden. Besonders versiert ist der Facharzt im Bereich der Knie- und Schulterchirurgie, inklusive der modernen Kreuzbandchirurgie sowie der endoprothetischen Versorgung. Darüber hinaus verfügt der Mediziner über eine Zulassung als BG-Durchgangsarzt zur fachlichen Versorgung von Arbeits-, Schul- und Wegeunfällen, ist antibiotikabeauftragter Arzt (Antibiotic Stewardship) für eine optimierte Verabreichung von Antibiotika sowie zertifizierter Gutachter des Bundesverbandes der Deutschen Chirurgen e.V. Weiterhin ist Herr Dr. Akbayir ausgebildeter ATLS-Provider. ATLS steht für „Advanced Trauma Life Support“ und ist ein internationaler Standard zur spezialisierten Behandlung von Traumapatienten in der Notaufnahme. Im Regionalen Traumazentrum des Biberacher Klinikums können Schwer- und Schwerstverletzte so weiterhin auf eine kompetente Versorgung nach den aktuellsten medizinischen Standards vertrauen.

Der neuen Herausforderung in Biberach blickt der Mediziner mit Freude entgegen: „Das neue Zentralkrankenhaus, die moderne medizintechnische Ausstattung sowie das sehr gut eingespielte ärztliche und pflegerische Team bieten bereits beste Rahmenbedingungen für eine hochwertige unfallchirurgisch-orthopädische Versorgung. Diese möchte ich auch künftig für die Landkreisbevölkerung vorhalten und im engen Austausch mit den niedergelassenen Kollegen im Sinne einer ganzheitlichen stationären und ambulanten Versorgung weiter ausbauen.“ Dazu Sana-Geschäftsführerin Beate Jörißen: „Mit Herrn Dr. Akbayir haben wir einen sehr erfahrenen Spezialisten auf dem Gebiet der Unfallchirurgie für das Klinikum gewinnen können. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm sowie damit verbunden auf die weitere Entwicklung des Fachbereichs am Standort Biberach. An dieser Stelle möchte ich mich auch herzlich bei unserem Leitenden Oberarzt Herrn Jurow für die kompetente kommissarische Leitung der Fachabteilung bedanken. Wir freuen uns auf die weitere sehr gute Zusammenarbeit mit ihm.“

Weitere Informationen sind online unter www.sana.de/biberach sowie telefonisch unter 07351 55-7100 erhältlich.

Caritas Biberach-Saulgau

Selbstständig leben im Alter durch alltagsunterstützende Hilfsmittel

Selbstständig bleiben im Alter – Wer wünscht sich das nicht? Aber immer wieder treten kleine oder größere Schwierigkeiten im Alltag auf. Wer kennt das nicht? Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Die Stufen in der Wohnung werden zunehmend zur Stolperfalle. Mit dem Rollator komme ich nicht ins Haus. Wo habe ich nur den Schlüssel abgelegt? Habe ich das Bügeleisen ausgesteckt? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein. **Ist der Herd noch an?**

Die Technikbotschafter erklären Ihnen welche pfiffigen Lösungen es für diese und andere Problematiken gibt und stellen Ihnen eine ganze Reihe einfacher Hilfsmittel dazu vor.

**Am 13.02.2023 um 14:30 Uhr
im neuen Gebäude der Caritas,
Waldseerstraße 24, in Biberach
im Raum: Forum blau**

Diese Veranstaltung findet monatlich statt.

Bitte melden sie sich wenn möglich an, unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190 oder schreiben sie eine E-Mail an: hia@caritas-biberach-saulgau.de.



AOK - Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach

Die Angst vor der Gewichtszunahme

Zahl der Essstörungen bei Kindern und Jugendlichen während der Corona-Pandemie im Landkreis Biberach gestiegen

Die Corona-Pandemie hat viele Menschen belastet und die Zahl der psychisch Erkrankten nahm zu. Auch die Zahl der an Magersucht und anderen Essstörungen erkrankten Kinder und Jugendlichen ist gestiegen.

Hungern, erbrechen oder wahllos alles in sich hineinstopfen - es gibt viele Formen von Essstörungen. Dazu zählen unter anderem die Magersucht (Anorexie), die Ess-Brech-Sucht (Bulimie) sowie die Esssucht (Binge-Eating). Bei allen Formen handelt es sich um Verhaltensstörungen rund um das Essen mit oft schweren Folgen für die körperliche und psychische Gesundheit. „Während der Pandemie von 2020 auf 2021 lässt sich auch bei Versicherten der AOK Baden-Württemberg ein Anstieg der Behandlungszahlen von Menschen mit Anorexie und Bulimie beobachten“, sagt Dr. Alexandra Isaksson, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie bei der AOK Baden-Württemberg. „Die Behandlungszahlen bei Anorexie sind um etwa 17 Prozent gestiegen, die bei Bulimie um etwa fünf Prozent.“

Insgesamt nahmen Behandlungen wegen Essstörungen bei AOK-versicherten Kindern und Jugendlichen von 2017 bis 2021 landesweit um 5,37 Prozent jährlich zu. Im Landkreis Biberach stiegen sie im selben Zeitraum um überdurchschnittliche 7,17 Prozent pro Jahr. 2021 waren dort 49 Mädchen und Jungen wegen einer Essstörung in ärztlicher Behandlung, 2017 waren es noch 39. Der höchste Anstieg von Essstörungen ist bei Mädchen zwischen 15 und 19 Jahren zu beobachten.

„Über die psychologischen Hintergründe der gestiegenen Behandlungszahlen gibt es verschiedene Hypothesen“, so die Ärztin. „Diskutiert wird, dass ein Verlust der Tagesstruktur während der Pandemie und insbesondere während der Lockdowns begünstigend gewesen sein könnte. Kinder und Jugendliche haben in dieser Zeit vermehrt den Fokus auf Social-Media-Aktivitäten gelegt. Diese wiederum könnten einen Anstoß in Richtung Körperoptimierung, Diäten und Workouts gegeben haben. Eine weitere Erklärung könnte auch sein, dass das gestörte Essverhalten eine Art Coping-Strategie ist, mit dem Gefühl von Kontrollverlust im Rahmen der Pandemie umzugehen.“ Ein Anstieg in Behandlungsraten sei jedoch nicht mit einem erhöhten Vorkommen von Essstörungen gleichzusetzen und könne stattdessen auch ein Hinweis sein, dass z. B. die Symptomatik während der Pandemie offensichtlicher zutage trat und daher häufiger Hilfe in Anspruch genommen wurde.

Neben dem Essverhalten selbst gibt es weitere typische Anzeichen für eine Essstörung: So nehmen das eigene Körperbild und das Körpergewicht einen sehr hohen Stellenwert für die Betroffenen ein und es besteht eine starke Angst vor Gewichtszunahme. Häufig sind auch psychische Begleiterkrankungen wie Angststörungen, Depressionen oder Suchterkrankungen.

Angehörige bemerken als Erstes oft Veränderungen im Befinden, Verhalten und beim Gewicht der Betroffenen. „Sie sollten das Gespräch suchen und offen und wertfrei schildern, was sie aus ihrer Perspektive wahrnehmen“, rät Dr. Isaksson. „Sie sollten keine Vorwürfe oder Anschuldigungen machen, sondern Verständnis ausdrücken, um Betroffene dazu zu ermutigen, sich anzuvertrauen.“ Ein Problem bei Essstörungen ist, dass es den Betroffenen selbst häufig schwerfällt, über das Thema zu sprechen und sie meist ambivalent gegenüber einer Behandlung sind. Der erste Schritt ist also, sich zu öffnen, um sich gut beraten zu lassen und das Für und Wider einer Therapie zu besprechen. Erste Anlaufstelle kann hier der Haus- oder Kinderarzt sein, ein Facharzt für Psychosomatik oder auch eine psychosoziale Beratungsstelle. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) bietet für Betroffene und Angehörige auch eine anonyme telefonische Beratung über Essstörungen und deren Behandlungsmöglichkeiten an: 0221 89 20 31. Informationen finden sich auch auf den Internetseiten der BZgA: www.bzga-essstörungen.de

Bildungswerk Ochsenhausen hat noch Plätze frei!

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Genießen erlaubt! – Genuss als Selbstfürsorge und Erfolgsfaktor erkennen mit Iris Espenlaub am Montag 13. Februar von 18.30 bis 21.30 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Raum 2 im 1. OG, Kursgebühr: 20,00 € zzgl. Begleitmaterial, Kurs-Nr. 31060

Etwas wirklich genießen zu können ist eine Wohltat für Seele, Geist und Körper. Selbstkontrolle und Genuss sind keine unvereinbaren Gegensätze, sondern ergänzen sich im Idealfall – auch mit positiver Wirkung im Hinblick auf das Erreichen von Zielen. Gemeinsam erkunden wir „genussvoll“, welche Facetten in dem Thema stecken und wie wir unsere Genussfähigkeit, sowie die Genussqualitäten im Alltag fördern können – für mehr Zufriedenheit und Wohlbefinden in unserem Leben und auf unserer Erfolgs spur. Bitte bringen Sie ein festes Stück Obst oder ein paar Nüsse oder eine kleine Süßigkeit/Knabbersachen, sowie Schreibzeug und zwei Euro für das Begleitmaterial mit.

Freie Acrylmalerei 14-tägig

mit Julietta Bauer immer montags an 6 Terminen (13.2., 27.2., 13.3., 27.3., 24.4., 8.5.23) von 19 bis 21.15 Uhr im Fürstenbau, Schlossbezirk 4, Ochsenhausen, Raum: RF 031, Kursgebühr: 89,10 €, Kurs-Nr. 31180

Dieses Kursangebot bietet Ihnen die Möglichkeit Neues und Altbewährtes kreativ umzusetzen, indem Sie sich mit unterschiedlichen, künstlerischen Techniken experimentell durch Malerei entfalten können. Der Kurs eignet sich für alle Kunstbegeisterte, die in kleiner Gemeinschaft künstlerische Erfahrungen sammeln oder erweitern möchten. **Hinweis:** Malmaterial (Leinwand, Acrylfarben, Pinsel) bitte mitbringen. Bei Bedarf kann weiteres Malmaterial bei der Dozentin bestellt werden.

Englisch am Abend

Conversation

mit Anne Mc Nelis ab 6. Februar immer montags an 112 Terminen von 18.30 bis 20 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.04, Kursgebühr: 87,00 €, Kurs-Nr. 31212 English conversation with native speaker - keeping up with everyday language.

Hinweis: Teilnehmer sollten Niveaustufe A2 haben.

Spanisch mit Vorkenntnissen

mit Hilda Manz ab 8. Februar immer mittwochs an 12 Terminen von 18 bis 19.30 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.04, Kursgebühr: 87,00 €, Kurs-Nr. 31240 Hola, ¿Hablas un poco español? ¡Muy bien!

¡Bienvenido a nuestro curso de español! Willkommen im Spanischkurs! Hasta pronto.

Die Dozentin ist Muttersprachlerin. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Durch Hatha-Yoga (Yogasana) stressfrei und entspannt dem Alltag begegnen Vormittagskurs mit Christine Göhringer, ab 7. Februar immer dienstags an 12 Terminen von 8.30 bis 10.00 Uhr im Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Gymnastikraum R 401, Kursgebühr: 126,70 €, Kurs-Nr. 31333

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, rutschfeste Yogamatte, 2 Yogablöcke, Yoga-Gurt, 2 Decken oder Duschtücher

Selber machen statt kaufen - gesündere Alternativen zu Fertigprodukten

Geld sparen und die Umwelt schonen

mit Angelika Romer am 13. Februar von 18.30 bis 22 Uhr in der Realschule, Hauptgebäude, Im Herrschaftsbrühl 4, Ochsenhausen, Lehrküche Raum 1.04, Kursgebühr: 26,10 € (zzgl. Materialkosten), Kurs-Nr. 31616

Typische Supermarktprodukte enthalten immer weniger von dem, was wir für eine ausgewogene, vollwertige Ernährung eigentlich brauchen, dafür immer mehr Zucker, Salz, Fett und synthetische Zusatzstoffe. Zudem verursachen sie Uhmengen von Müll. Dabei



ist es sehr einfach, nachhaltige Alternativen jenseits des modernen Massenkonsums selbst herzustellen! Sie bestehen aus natürlichen Zutaten, sind gesünder als Industrieprodukte und außerdem deutlich preiswerter. Trinkschokolade, Gemüse-Würzpaste, Knäckebrot, Salatsoße, Fix ohne Fix Gerichte und vieles mehr – all diese Dinge musst Du nicht kaufen, sondern kannst sie viel besser selber machen. Lass Dich inspirieren, und mach deinen Haushalt ein bisschen grüner!

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Getränk und 2 gut verschließbare Gläser (Marmeladengläser)

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 7. Februar ein Online-Seminar mit dem Titel „Moderne Bewerbungen für Schülerinnen und Schüler“ an. Inhaltlich geht es um Tipps für die Erstellung von Bewerbungsunterlagen und Besonderheiten bei Online-Bewerbungen. Wie schreibt man die perfekte Bewerbung, wie sehen moderne Bewerbungen heute aus und wo liegen die Unterschiede zwischen einer Online-Bewerbung, einer Bewerbung per E-Mail und einer klassischen Bewerbung? Wo findet man gute Bewerbungsvorlagen? Was gibt es sonst noch zu beachten? Diese und andere Fragen werden in der anderthalbstündigen Veranstaltung beantwortet, die um 10 Uhr beginnt. Die Veranstaltung ist auch für ganze Schulklassen geeignet.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1 - 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich



Viele Talente und eine Idee:
Menschen in Not zu helfen.



© Shutterstock/bluecrayola

Entdecke die vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten beim Roten Kreuz.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 28,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Ihr Mitteilungsblatt

Die aktuelle Informationsquelle!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Restaurierungsfachtage 6.–10. Februar'23

Spannende und fachmännische Infos zur Möbelrestaurierung

10% auf Holzpflegeprodukte
Kostenloses Restaurierungs-Angebot

Kostenlose Abholung und Lieferung
bei Auftragserteilung

georgBritsch®
Bad Schussenried

Ihr Antikmöbel-Spezialist · Bahnhofstraße 135 · Telefon 07583-27 95 · www.britsch.com





NOTRufe – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr		
Rettungsdienst	112	
Notarzt		
Polizei	110	
Krankentransporte	(08395) 19222	
Gemeinde Tannheim		
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99	
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	0152 24018268	
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de		
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de		
Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050	
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0	
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0	
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.		
Außenstelle Rot an der Rot	(08395) 9363411	
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661	
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132	
MR Soziale Dienste gGmbH		
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30	
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0	
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0	
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil		
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409	
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu		
kostenfrei - rund um die Uhr	(0800) 1110111	
oder	(0800) 1110222	
Soziale Dienste		
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal		
Einsatzleitungen		
Lydia Müller/Elfriede Wespel	Tel. 0162 2314550	
Kindergarten Tannheim	448	
Grundschule Tannheim	922-50	
Hauptschule Rot an der Rot	921-0	
Montessori-Schule Illertal	911288	
Kläranlage Tannheim	809	
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0	
Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0	
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477	

Rathaus-Dienstzeiten:

Montag	08.00 - 12.00 Uhr/ 13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

04./05. Februar 2023

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach, Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr

Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/ Iller-Memmingen:

Samstag, 04.02.2023 (ab 8:30 Uhr)

- Adler-Apotheke Memmingen, Tel.: 08331 - 28 22

Kramerstr. 11, 87700 Memmingen

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

- Sonnen-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 94 10

Obstmarkt 5, 88400 Biberach an der Riß

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 05.02.2023 (ab 8:30 Uhr)

- Elefanten-Apotheke Memmingen, Tel.: 08331 - 21 07

Kalchstr. 8, 87700 Memmingen

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

- Schloss-Apotheke Warthausen, Tel.: 07351 - 1 77 37

Brauerstr. 3, 88447 Warthausen

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin: Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie: Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 10. Februar 2023

Papiertonne: Dienstag, 21. Februar 2023

Gelber Sack: Mittwoch, 22. Februar 2023

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 6/7



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren
- Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation
- Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital
- Umstellung der Zahlart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- abo@duv-wagner.de
07154 8222-20



Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

DANKSAGUNG

...und am Ende seiner langen Reise hält der Ewige seine Hände und er winkt und lächelt leise (Matthias Claudius)



Herzlichen Dank für die aufrichtige Anteilnahme, die tröstenden Worte und das stille Gebet zum Abschied von

Richard Moser

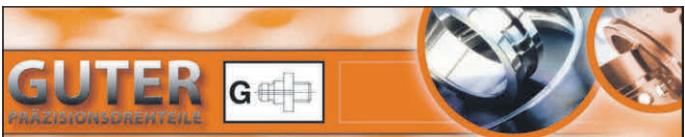
*26.06.1932 +16.01.2023

Unser besonderer Dank gilt

- Pfarrvikar Gordan, dem Mesnerteam und den Ministranten für die würdige Gestaltung der Trauerfeier
- Frau Koller und Frau Rehm für das Abschiedsgebet
- Frau Kohler für die musikalische Umrahmung
- dem Team von Allgäu-Bestatter für die Unterstützung
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten

Tannheim, im Januar 2023 **Gerda Moser mit Familien**

STELLENANGEBOTE



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen, welches sich auf die Herstellung von montagefertigen Präzisionsdrehteilen und Montagebaugruppen spezialisiert hat. Mit unserer Erfahrung aus über 40 Jahren Zerspanungstechnik, fertigen wir heute unsere Produkte für namhafte Unternehmen aus der Automobilzulieferindustrie, dem Maschinen-, Apparate- und Anlagenbau, der Magnet-, Elektro- und Medizintechnik, der Hydraulik- und Pneumatikindustrie und der Luft- und Raumfahrt.

Mit Hilfe unseres Teams, das sich durch sein Engagement und seine unterschiedlichen Talente auszeichnet, betreuen wir nicht nur einen modernen Maschinenpark, sondern pflegen auch eine familiäre Unternehmenskultur mit flachen Hierarchien und Chef's als Kollegen und Ansprechpartner.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir:

Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Aufgaben:

- Selbstständige CNC-Programmerstellung
- Werkzeugvorbereitung und -vermessung
- Rüsten der CNC-Maschinen
- Einweisung der Maschinenbediener in die Teileproduktion
- Überwachung d. Teileproduktion
- Prozessoptimierung
- Prüfung u. Dokumentation der Bauteile

Produktionshelfer (m/w/d)

Aufgaben:

- selbstständiges Bedienen der CNC-Maschinen
- Prüfung und Dokumentation der Bauteile
- Durchführung von Maßkorrekturen und Werkzeugwechseln
- Überwachung d. Teileproduktion
- einfache Wartungsarbeiten

Lagermitarbeiter (m/w/d)

Aufgaben:

- Entgegennahme von Waren
- Bestandsprüfung
- Qualitätskontrolle
- Einlagerung von Waren
- Ausfüllen von Lagerpapieren
- innerbetriebl. Warentransport

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an

Guter GmbH
Kellmünzer Straße 59, 88451 Dettingen, info@guter.de, www.guter.de

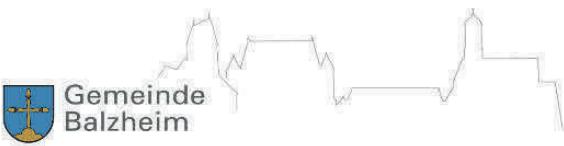
GESUNDHEIT

Homöopathie - Gewusst wie! Erfolgreich selbst behandeln!

Kursbeginn 1. März 2023 von 19.00 bis 21.00 Uhr
4 Termine Mittwochs in MM
Infos und Anmeldung unter
www.praxisfischer-mm.de • 08331/9962878

STELLENANGEBOTE

Suche zuverl. freundliche Reinigungs- u. Haushaltshilfe für meine Mutter in Tannheim. Tel. 0179 2123324



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Balzheim (ca. 2.100 Einwohner) im Alb-Donau-Kreis sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

stellvertretenden Kämmerer/stellvertretende Kämmerin (m/w/d) in Vollzeit

Zu Ihrem vielfältigen Tätigkeitsfeld gehören insbesondere folgende Aufgaben:

- vollumfängliche Stellvertretung des Kämmerers
- Mitwirkung bei Haushaltsplanung, Haushaltsaufstellung, Jahresrechnung und Finanzberichten
- Bewirtschaftung des Haushaltsplans
- Projektbetreuung für die vollständige Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (Doppik)
- Führung und Betreuung der Anlagenbuchhaltung
- Gebührenkalkulation, Veranlagung von Beiträgen
- Teilnahme an Gemeinderatssitzungen in Vertretung des Kämmerers
- Änderungen im Aufgabenzuschnitt bleiben vorbehalten.

Sie verfügen über:

- ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts - Public Management oder eine Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt/zur Verwaltungsfachwirtin (Beschäftigtenlehrgang II), zum Verwaltungsbetriebswirt/zur Verwaltungsbetriebswirtin oder eine vergleichbare Qualifikation
- nach Möglichkeit einschlägige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, bevorzugt in den kommunalen Finanzverwaltung
- sicheren Umgang mit gängigen Software-Programmen
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung, selbständige Arbeitsweise, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Freude am Umgang mit Menschen, kundenorientiertes, freundliches Auftreten und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Übernahme von Führungsaufgaben innerhalb der Gemeindeverwaltung

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- eine unbefristete, krisensichere Beschäftigung,
- eine leistungsgerechte Vergütung je nach Qualifikation bis zur Besoldungsgruppe A 11 bzw. EG 10 TVöD,
- die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes,
- flexible Arbeitszeiten,
- Fortbildungsmöglichkeiten
- berufliche Entwicklungsperspektiven

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis spätestens 20.02.2023 an die Gemeinde Balzheim, Bürgermeister Hartleitner, Am Dorfplatz 8, 88481 Balzheim.

Fragen beantwortet Ihnen gerne: Bürgermeister Hartleitner, Tel. (0 73 47) 95 78-10, hartleitner@gemeinde.balzheim.de.

Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.balzheim.de.



Servicemitarbeiter (m/w/d)

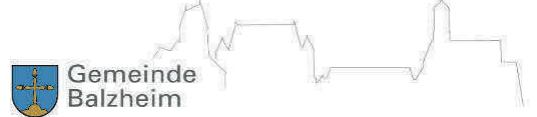


Sie haben Freude am persönlichen Kundenkontakt und möchten unseren Servicebereich mitgestalten? Dann freuen wir uns auf Ihre Unterstützung als Servicemitarbeiter (m/w/d) im **Illertal**. Gerne auch in Teilzeit!

Weitere Informationen zu der Stelle finden Sie online unter: vr-li.de/karriere oder scannen Sie den QR-Code.

**Volksbank Raiffeisenbank
Laupheim-Illertal eG**

Machen Sie Schlagzeilen!



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Balzheim (ca. 2.100 Einwohner) im Alb-Donau-Kreis sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin (m/w/d) für den Bereich Finanzverwaltung/Gemeindekasse

Zu Ihrem vielfältigen Tätigkeitsfeld gehören insbesondere folgende Aufgaben:

- Kassenwesen
 - Kassenverwaltung und Buchführung
 - Zuarbeiten im Rahmen der Haushaltsaufstellung und Jahresabschlüsse
 - Steuerwesen und Abgaben
 - Mitgestaltung der Digitalisierung
 - EDV-Ansprechpartner(in) für Kolleginnen und Kollegen
 - Datenschutz und Datensicherheit
 - Pflege der Homepage
- Änderungen im Aufgabenzuschnitt bleiben vorbehalten.

Sie verfügen über:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare Qualifikation,
- nach Möglichkeit Praxiserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, bevorzugt in den Bereichen kommunale Finanzverwaltung und/oder verwaltungsinterne IT-Betreuung
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und selbständiger Arbeitsweise,
- Freude am Umgang mit Menschen, kundenorientiertes, freundliches Auftreten und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- eine unbefristete, krisensichere Beschäftigung,
- eine leistungsgerechte Vergütung je nach Qualifikation in EG 8 TVöD,
- die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes,
- flexible Arbeitszeiten,
- Fortbildungsmöglichkeiten.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis spätestens 20.02.2023 an die Gemeinde Balzheim, Bürgermeister Hartleitner, Am Dorfplatz 8, 88481 Balzheim.

Fragen beantwortet Ihnen gerne: Bürgermeister Hartleitner, Tel. (0 73 47) 95 78-10, hartleitner@gemeinde.balzheim.de.

Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.balzheim.de.

WILLEBOLD-PARK BERKHEIM

NEUER LEBENSRAUM FÜR GENERATIONEN

ZU VERKAUFEN:

- Wohnungen mit Betreuungsdienstleistung
- Doppelhaushälften

Bald auch in Aitrach!



Das Besondere im Überblick:

	27 Wohneinheiten
	Barrierefrei
	2-3 Zimmer von ca. 36 m ² - 70 m ²
	Terrasse oder Balkon
	Tiefgarage
	Personenaufzug
	inkl. Einbauküche
	Tagespflegehaus
	geplante Fertigstellung Sommer 2023

In Zusammenarbeit mit illerSENIO - Ihrer Caritas im Illertal - entsteht mitten in Berkheim eine seniorengerechte Wohnanlage. Die zum Verkauf stehenden Wohnungen dürfen ab einem Alter von 60 Jahren bewohnt werden. Für die Bewohner stehen durch einen monatlichen Pauschalbeitrag diverse Leistungen zur Verfügung, wie z.B. ein Hausnotruf, Aktivitäten, die tägliche Tasse Kaffee und **priorisierte Pflegeplatzvermittlung**. Bei Wunsch besteht sogar die Möglichkeit, weitere Hilfestellungen hinzu zu buchen.

**Nur noch wenige
Wohnungen
verfügbar!**

Sie haben Kaufinteresse?

Rufen Sie uns an unter

+49 (0) 8395 91 07 69 - 0

WILD

Projektentwicklung GmbH

info@wild-projekt.com
www.wild-projekt.com



**Weniger
ist leer.**

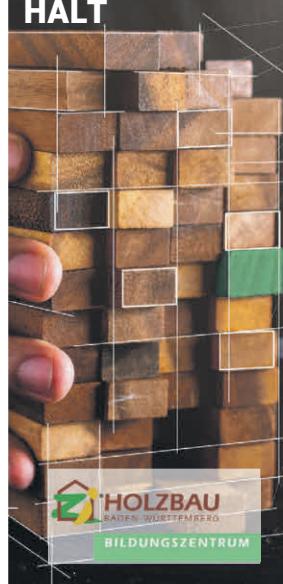


Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

WIR SUCHEN

**DAS HOLZ,
WELCHES
ALLES
ZUSAMMEN
HÄLT**



Leitung Fachbereich Fort- und Weiterbildung im Holzbau (m/w/d)

Ihre Aufgaben - das erwartet Sie

- Sie verantworten das Seminarprogramm
- Sie entwickeln Innovationen
- Sie netzwerken mit Referenten, Prüfungsausschüssen und Kammern
- Sie planen und verantworten das Budget

Ihr Profil - Sie bringen mit

- Expertise im Holzbau
- Ohr am Puls der Holzbaubranche
- Freude bei Kundenkontakt und Personal
- Qualifikation im Baubereich DQR6 oder höherwertig

Ihre Vorteile - bei uns sind Sie richtig

- leistungsgerechte Bezahlung mit interessanten Zusatzeleistungen
- mobiles Arbeiten möglich
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen

Bildungszentrum Holzbau
Leipzigstraße 21
8400 Biberach
www.zimmererzentrum.de



WERBEN MIT ERFOLG

VERANSTALTUNGEN

BAUPLUS BIBERACH



Energieeffizienz, Neu- und Umbau, Finanzierung, Sicherheitstechnik, Wohnen und Sanieren.

**11. – 12. Februar
Stadthalle Biberach**

bauplus-biberach.de

RVG Ravensburger
Veranstaltungsgesellschaft mbH